

Suche Material für Förderstunde Deutsch, Klasse 4

Beitrag von „Maikaefer03“ vom 27. Januar 2011 10:58

Hallo,

meine 4. Klasse hat im nächsten Halbjahr bei einem nicht Deutsch-Fachlehrer eine Stunde Deutschförderung. Würde diese Stunde gerne von meinem Deutschunterricht abkoppeln, da der Kollege und ich uns aufgrund des Stundenplans nur selten sehen. Hatte da an eine Förderung zur Grammatik oder zum Lesen gedacht. (Rechtschreiben machen wir mit Sommer-Stumpenhorst und da fördere ich die Kinder weiterhin)

Kennt einer gutes Material für so eine Förderstunde? Hatte da vielleicht an ein Heft zur Grammatik gedacht, dass die Kinder dann Woche für Woche durcharbeiten?

Bin auch für andere Ideen offen!

Gruß,
maikaefer

Beitrag von „Maikaefer03“ vom 28. Januar 2011 17:54

hab mich mal ein bißchen umgeschaut:

Kennt einer die "Fit mit der Eule" Arbeitsblätter vom Mildenberger Verlag? Das ist zwar kein Heft für die Schüler, aber man könnte Arbeitsblätter kopieren und da steht, dass die Kinder selbst ein Arbeitsheft mit den Inhalten erstellen... Arbeitet einer damit und kann was dazu schreiben?

Beitrag von „Gabriele“ vom 28. Januar 2011 18:55

Fit mit der Eule finde ich gut. Es enthält sehr viele übersichtliche Kopiervorlagen (DIN A4) zu den einzelnen Bereichen und im Anhang ein Schülerheft (DIN A5) mit allen Inhalten. Da wir ja schon im 2. Halbjahr sind, könnte man eventuell mit dem Schülerheft arbeiten und einzelnen Kindern Arbeitsblätter zu den Bereichen kopieren, die ihnen schwer fallen. Das Material ist relativ günstig für Kopiervorlagen.

OKIDOKI Grammatik gefällt mir auch gut, weil es Kontrollmöglichkeiten enthält. Es ist ein Buch für die Hand der Schüler.

Von Mildenberger gibt es ganz neu "Lese- und Lernprofi" als Prüfpaket. Ich finde das Material sehr ansprechend. Es handelt sich um ein Arbeitsheft für die Schüler.

Beitrag von „Maikaefer03“ vom 28. Januar 2011 19:10

danke, finde Lese- und Lernprofi auch interessant, ist mir jetzt aber mit knapp 11 Euro zu teuer.
Dann lieber die Eule. 

Beitrag von „tigerente303“ vom 31. Januar 2011 07:37

Ich kopiere immer aus der Eule. Als ganzes Heft für die Kinder, würde ich das nicht verwenden, da doch einige Seiten überflüssig sind. Aber als Grundlage für eine Lerntheke sicher geeignet. Ich finde die Lesestars noch ganz gut. Das können Kinder alleine machen, aber es ist auch recht viel für ein halbes Jahr.

Ich würde eine Mischung zusammenstellen aus Lesen und Grammatik. Nur Grammatik oder nur Lesen ist doch irgendwie etwas öde. Als Grundlage sind die benannten Dinge jedoch wirklich sinnvoll und wenig Aufwand.

Beitrag von „Tootsie“ vom 31. Januar 2011 18:12

Eine Stunde Grammatik die Woche ist doch auszuhalten. Das kann man super vom restlichen Deutschunterricht abkoppeln und außerdem ist es auch im zweiten Halbjahr des 4. Schj. wirklich ein wichtiges Thema.

Wir arbeiten mit den Kopiervorlagen vom Finken Verlag. Die Kinder kommen mit diesem Lehrgang prima klar. Leider sind die Kopiervorlagen sehr teuer. Vielleicht habt ihr sie ja sogar in der Schule.

Beitrag von „Maikaefer03“ vom 31. Januar 2011 18:45

@ tootsie: Meinst du den Ordner "Satzblüten"? Habe ich heute durch Zufall in der Schule entdeckt und wollte ich mir morgen mal mit nach Hause nehmen, um darin zu stöbern. 😊

Beitrag von „tigerente303“ vom 31. Januar 2011 18:53

Satzblüten ist toll! Das haben wir auch!

Beitrag von „Tootsie“ vom 31. Januar 2011 19:19

Ja, genau die meine ich. Ich kam nicht auf den Namen. Wörterzauber ist der Ordner zur Wortlehre. Der wird bei uns mehr im dritten Schuljahr eingesetzt.
Satzblüten ist perfekt fürs 4. Schuljahr.